

Gesamtgutachten: Einbindung von O-Tönen mit Parteizuordnung in vier Nachrichtensendungen

Feld	Angabe
Dokumenttyp	Technische Auswertung / beweissicherungsnahe Dokumentation
Stand	2026-09-16
Autorrolle	Technische Auswertung (OCR-/Korpusanalyse)
Zählobjekt	O-Ton-Einbindungen mit Parteizuordnung (Anzahl, ohne Dauer)
Parteien	CDU/CSU, SPD, Grüne, FDP, AfD, Linke, BSW
Sender	Tagesschau 20:00 (ARD), ZDF heute 19:00, BR24 18:30, hessenschau 19:30 (HR)

Inhaltsverzeichnis

1. Übergreifende Einführung	3
1.1 Fragestellung	3
1.2 Was technisch gelesen wurde (einmalige Erläuterung)	3
1.3 Korpusüberblick	3
2. Zusammengefasste Ergebnisse	4
2.1 Primärmetrik: Anteile an gezählten O-Ton-Einbindungen (in %, ohne Dauer)	4
2.2 Absolute Anzahl je Kanal (ohne Dauer — nur mit n und Zeitraum)	4
2.3 Vergleichstabelle (Anteile % und Ø Anzahl/Sendung — ohne Dauer)	5
2.4 Daueranteile (nur Ergänzung — nicht Hauptaussage)	6
2.5 Kurze deskriptive Interpretation (ohne juristische Schlüsse)	6
3. Unterkapitel Tagesschau 20:00 (ARD)	7
3.1 Was genau gemacht wurde	7
3.2 Ergebnisse (Anzahl, ohne Dauer)	7
3.3 Methodik (verkürzt)	7
4. Unterkapitel ZDF heute 19:00	7
4.1 Was genau gemacht wurde	8
4.2 Ergebnisse (Anzahl, ohne Dauer)	8
4.3 Methodik (verkürzt)	8
5. Unterkapitel BR24 18:30 (Bayern Fernsehen)	8
5.1 Was genau gemacht wurde	9
5.2 Korpusbegrenzung (Mediathek)	9
5.3 Ergebnisse (Anzahl, ohne Dauer)	9
5.4 Methodik (verkürzt)	9
6. Unterkapitel hessenschau 19:30 (HR)	9
6.1 Was genau gemacht wurde	10
6.2 Korpusbegrenzung (Mediathek)	10
6.3 Ergebnisse (Anzahl, ohne Dauer)	10
6.4 Methodik (verkürzt)	10
7. Historischer Vergleich: Tagesschau-O-Töne vs. Bundestagssitze, 2006 und 2025/26	10
7.1 Vergleich 2006	11
7.2 Vergleich 2025/26	11
7.3 Einordnung	12
8. Ergänzende Analyse: CDU/CSU-Anteil ohne Bundeskanzler Friedrich Merz	12
8.1 Fragestellung	13
8.2 Ausschlussregel	13
8.3 Ergebnis	13
8.4 Einordnung	14
9. Anhang	14
9.1 Dateipfade (Quellen)	14
9.2 Ausgaben dieses Gesamtgutachtens	15
9.3 Prüfsummen (SHA-256)	15
9.4 Glossar	16
9.5 Unabhängige Prüfung der Rohdaten (Zweitprüfer)	16

1. Übergreifende Einführung

1.1 Fragestellung

Wie häufig treten in vier ausgewählten Hauptnachrichtensendungen **O-Ton-Einbindungen mit erkennbarer Parteizuordnung** auf, und wie verteilen sich diese Treffer **innerhalb** jeder Sendung auf die genannten Parteien?

1.2 Was technisch gelesen wurde (einmalige Erläuterung)

Technisch ausgewertet wurde die **Namenszeile bzw. Parteizeile im unteren Bildbereich** (Grafikeinblendung während O-Tönen). Diese Zeile wurde per **OCR** erkannt und einer Partei zugeordnet. Ein gezähltes Ereignis ist eine solche **O-Ton-Einbindung mit Parteizuordnung**.

> Fußnote / Glossar: In der Fernsehproduktion wird diese Grafikeinblendung gelegentlich „Bauchbinde“ genannt — im Fließtext dieses Gutachtens wird der Klartext „Namens-/Parteizeile“ bzw. „O-Ton-Einbindung mit Parteizuordnung“ verwendet.

Nicht Gegenstand: Moderatorenrede, bloße Parteierwähnungen im Fließtext, inhaltliche Tendenz, Framing, Bias-Unterstellung, physiologische Mund-Redezeit Frame für Frame.

1.3 Korpusüberblick

Sender	n (verfügbare Sendungen)	Zeitraum	Warum n?	Fehler	Einbindungen Σ	Methode (kurz)
Tagesschau 20:00 (ARD)	354	2025-09-03 – 2026-09-03	verfügbare Ausgaben (Mediathek/ Streams)	0	780	farbige VTT- O-Ton- Fenster + OCR der Namens-/Par- teizeile
ZDF heute 19:00	364	2025-09-03 – 2026-09-03	verfügbare Ausgaben (Mediathek/ Streams)	0	1049	Frame- Raster alle 6 s + OCR der Namens-/Par- teizeile (ohne Farb- UT)
BR24 18:30 (Bayern Fernsehen)	19	2025-11-19 sowie 2026- 08-17 – 2026-09-03 (Mediathek- Limit)	Mediathek nur 19 Vollsendung en 18:30 im Zielfenster (kein volles Jahr)	0	60	Frame- Raster alle 6 s + OCR der Namens-/Par- teizeile (wie ZDF)
hessenschau 19:30 (HR)	26	2026-08-19 – 2026-09-	Mediathek nur 26	4	66	Frame- Raster alle 6

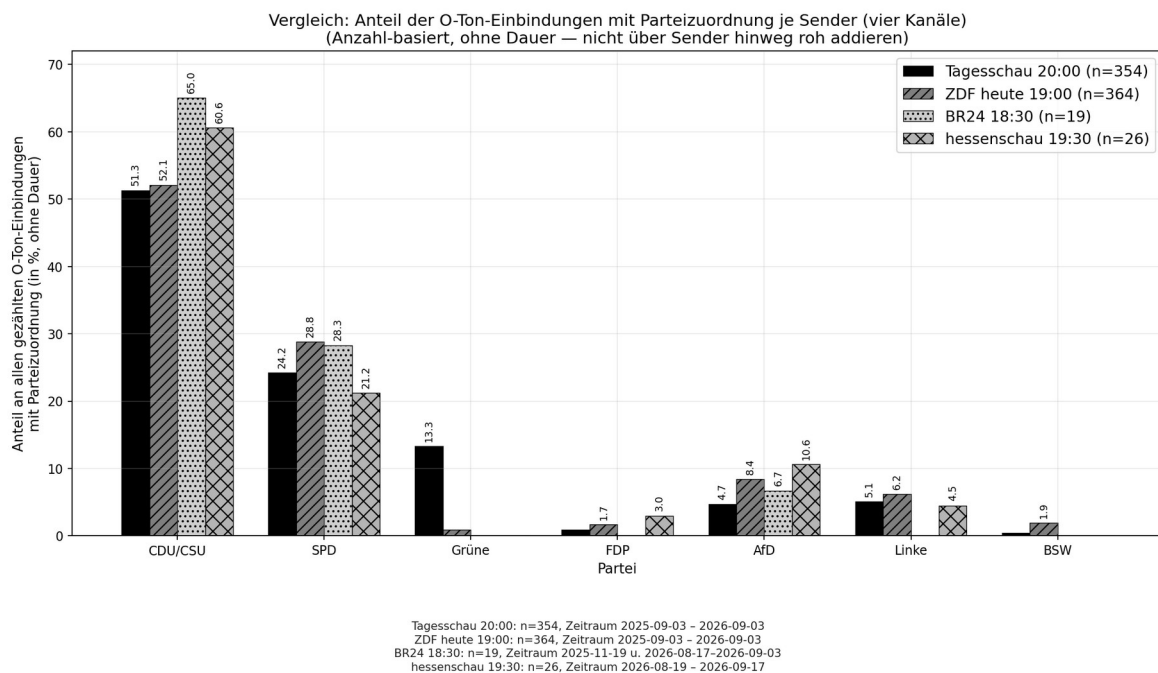
		17 (Mediathek-Limit)	auswertbare Vollsendungen im Zielfenster (4 wegen Geo-Sperre nicht erreichbar)			s + OCR der Namens-/Par teizeile (wie ZDF/BR24)
--	--	-------------------------	---	--	--	--

Hinweis: Tagesschau nutzt einen anderen Erkennungsweg (farbige VTT-O-Ton-Fenster) als ZDF, BR24 und hessenschau (Frame-Raster alle 6 s). BR24 und hessenschau haben zudem deutlich kleinere, zeitlich enger begrenzte Korpora als Tagesschau/ZDF (Mediathek stellte keine vollständigen Jahresarchive bereit) — ihre Anteile sind entsprechend statistisch unsicherer.

2. Zusammengefasste Ergebnisse

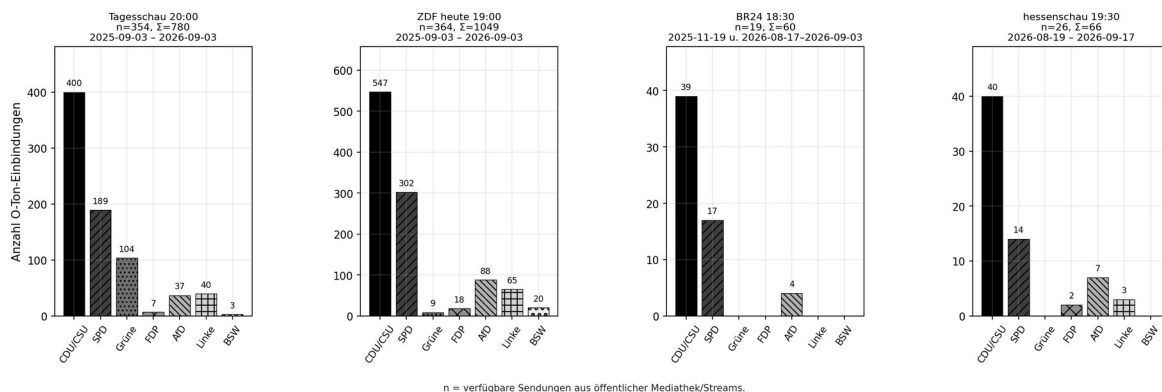
2.1 Primärmetrik: Anteile an gezählten O-Ton-Einbindungen (in %, ohne Dauer)

n und Zeitraum je Sender siehe Diagrammuntertitel.



2.2 Absolute Anzahl je Kanal (ohne Dauer — nur mit n und Zeitraum)

Anzahl der O-Ton-Einbindungen mit Partezuordnung je Sender (vier Kanäle, ohne Dauer)
Nur mit n und Zeitraum lesen — nicht über Sender poolen



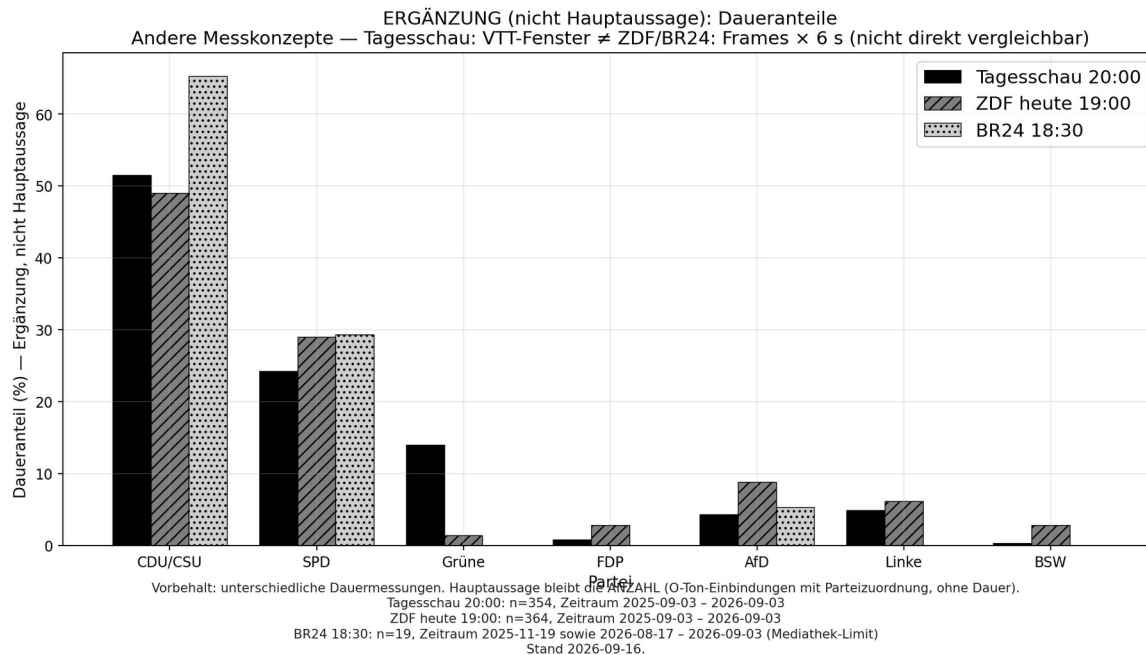
2.3 Vergleichstabelle (Anteile % und Ø Anzahl/Sendung — ohne Dauer)

Partei	TS Anteil %	ZDF Anteil %	BR24 Anteil %	HR Anteil %	TS Ø/Send.	ZDF Ø/Send.	BR24 Ø/Send.	HR Ø/Send.
CDU/CSU	51.3 %	52.1 %	65.0 %	60.6 %	1.130	1.503	2.053	1.538
SPD	24.2 %	28.8 %	28.3 %	21.2 %	0.534	0.830	0.895	0.538
Grüne	13.3 %	0.9 %	0.0 %	0.0 %	0.294	0.025	0.000	0.000
FDP	0.9 %	1.7 %	0.0 %	3.0 %	0.020	0.049	0.000	0.077
AfD	4.7 %	8.4 %	6.7 %	10.6 %	0.105	0.242	0.211	0.269
Linke	5.1 %	6.2 %	0.0 %	4.5 %	0.113	0.179	0.000	0.115
BSW	0.4 %	1.9 %	0.0 %	0.0 %	0.008	0.055	0.000	0.000

n verfügbare Sendungen	354	364	19	26	—	—	—	—
Zeitraum	2025-09-03 – 2026-09-03	2025-09-03 – 2026-09-03	2025-11-19 sowie 2026-08-17 – 2026-09-03 (Mediathek-Limit)	2026-08-19 – 2026-09-17 (Mediathek-Limit, 4 Sendungen gesperrt)	—	—	—	—
Σ Einbindungen (ohne Dauer)	780	1049	60	66	—	—	—	—

Hinweis BR24 und hessenschau: Beide Sender haben mit n = 19 bzw. n = 26 verfügbaren Sendungen deutlich kleinere Korpora als Tagesschau/ZDF — die Mediathek stellte in beiden Fällen keine vollständige Jahresreihe bereit. Anteile und Ø/Sendung sind deskriptiv, aber **statistisch deutlich unsicherer** als bei Tagesschau/ZDF.

2.4 Daueranteile (nur Ergänzung — nicht Hauptaussage)



Die Daueranteile folgen in der Tendenz oft der Zählung, sind aber **nicht** die Hauptaussage und **nicht** zwischen Tagesschau (VTT-Fenster) und ZDF/BR24 (Frames × 6 s) direkt vergleichbar. Unterschiedliche Messkonzepte.

2.5 Kurze deskriptive Interpretation (ohne juristische Schlüsse)

- Über alle drei Kanäle hinweg entfällt der **größte Anteil** der gezählten O-Ton-Einbindungen mit Parteilabel auf **CDU/CSU** (ca. **51–65 %** der Einbindungen *innerhalb* des jeweiligen Kanals, ohne Dauer).
- **SPD** liegt jeweils an zweiter Stelle (ca. **24–29 %**).
- Die Ränge der übrigen Parteien **unterscheiden** sich zwischen den Sendern (z. B. Grüne bei Tagesschau deutlich höherer Anteil als bei ZDF; AfD bei ZDF/BR24 höherer Anteil als bei Tagesschau). Das ist eine **deskriptive** Beobachtung der Häufigkeitsverteilung — **keine** Aussage über Absicht, Bias oder redaktionelle Pflichtverletzung.
- BR24 (n = 19) und hessenschau (n = 26, beide Mediathek-Limit) bestätigen die Reihenfolge CDU/CSU >> SPD in ihren jeweils kleinen Korpora, erlauben aber **keine** belastbare Feinjustierung der kleineren Parteien (mehrere Parteien mit 0 Treffern). Bei hessenschau als HR-Regionalformat liegt der AfD-Anteil (10,6 %) höher als bei den drei anderen Sendern; auch dies ist eine rein deskriptive Beobachtung ohne Aussage zu Ursache.
- Methodendifferenz Tagesschau (VTT+OCR) vs. Frame-Raster (ZDF/BR24) begrenzt die Interpretation auf **kanalinterne Anteile** und **normalisierte** Ø-Anzahl/Sendung — nicht auf gepoolte Absolute.

3. Unterkapitel Tagesschau 20:00 (ARD)

Korpus: n = 354 verfügbare Sendungen · Zeitraum: 2025-09-03 – 2026-09-03 (beobachtet: 2025-09-03 – 2026-09-03) · Warum n: alle für die Analyse verfügbaren Ausgaben (öffentliche Mediathek/Streams) im Zielzeitraum.

3.1 Was genau gemacht wurde

1. Öffentliche ARD-WebVTT-Untertitel laden; farbige Cues (`textYellow`, `textCyan`, `textGreen`, `textMagenta`) zu O-Ton-Kandidaten-Segmenten zusammenfassen (Pause $\leq 1,5$ s).
2. Bis zu drei Videoframes je Segment (ca. 20/55/85 % der Segmentdauer) per `ffmpeg`.
3. Unteren Bildbereich (Namens-/Parteizeile) cropen, OCR (RapidOCR), Parteikürzel erkennen.
4. Treffer → **eine gezählte Einbindung** je Segment und Partei; optional Dauer = VTT-End – Start (**Ergänzung, nicht Hauptaussage**).

Quellen der Methodik: `Tagesschau/Methodik\_Beweissicherung.md`.

3.2 Ergebnisse (Anzahl, ohne Dauer)

- Verfügbare Sendungen **n: 354** · Fehler: **0** · Einbindungen Σ : **780**
- Zeitraum: 2025-09-03 – 2026-09-03 (beobachtet: 2025-09-03 – 2026-09-03)

Partei	Anzahl (ohne Dauer)	Anteil % (ohne Dauer)	Ø Anzahl/Sendung	Sendungen mit Treffer	Daueranteil %*
CDU/CSU	400	51.3	1.130	225	51.5
SPD	189	24.2	0.534	136	24.2
Grüne	104	13.3	0.294	92	14.0
FDP	7	0.9	0.020	5	0.8
AfD	37	4.7	0.105	31	4.3
Linke	40	5.1	0.113	37	4.9
BSW	3	0.4	0.008	3	0.3

* Daueranteil = Summe der VTT-Fenster (**Ergänzung**, nicht Hauptaussage).

3.3 Methodik (verkürzt)

Siehe Original: `Methodik\_Beweissicherung.md`. Kernpunkte: Zählobjekt = O-Ton-Einbindung mit OCR-Parteizeile; Hauptaussage = **Anzahl (ohne Dauer)**; Zeitfenster nur Ergänzung; Grenzen u. a. OCR, fehlende Grafikeinblendung, kein Frame-für-Frame-Mundabgleich, öffentliche Mediathek-Streams.

4. Unterkapitel ZDF heute 19:00

Korpus: n = **364** verfügbare Sendungen · Zeitraum: **2025-09-03 – 2026-09-03** (beobachtet: 2025-09-03 – 2026-09-03) · Warum n: alle für die Analyse verfügbaren Ausgaben (öffentliche Mediathek/Streams) im Zielzeitraum.

4.1 Was genau gemacht wurde

1. Videostream je Sendung laden.
2. Frame-Raster: Standbild alle **6 Sekunden** (`ffmpeg` fps=1/6).
3. Unteren Bildbereich (~70–97 % Höhe, Namens-/Parteizeile) OCR (RapidOCR).
4. Partezuordnung per Regex; aufeinanderfolgende gleiche Parteitrefeffer → eine Einbindung (eine Frame-Lücke erlaubt).
5. Dauer-Schätzung (**Ergänzung**): Anzahl aufeinanderfolgender Parteiframe × 6 s.

Unterschied zur Tagesschau: Keine farbigen Untertitel-O-Ton-Marker; Erkennung ausschließlich über Frame-Raster + OCR der Namens-/Parteizeile.

Quellen: `ZDF-heute/METHODIK.md`.

4.2 Ergebnisse (Anzahl, ohne Dauer)

- Verfügbare Sendungen **n: 364** · Fehler: **0** · Einbindungen Σ : **1049**
- Zeitraum: 2025-09-03 – 2026-09-03 (beobachtet: 2025-09-03 – 2026-09-03)

Partei	Anzahl (ohne Dauer)	Anteil % (ohne Dauer)	Ø Anzahl/Sendung	Sendungen mit Treffer	Daueranteil %*
CDU/CSU	547	52.1	1.503	267	49.0
SPD	302	28.8	0.830	186	29.0
Grüne	9	0.9	0.025	6	1.4
FDP	18	1.7	0.049	13	2.8
AfD	88	8.4	0.242	66	8.8
Linke	65	6.2	0.179	51	6.1
BSW	20	1.9	0.055	12	2.8

* Daueranteil = geschätzt Frames × 6 s (**Ergänzung**, nicht Hauptaussage).

4.3 Methodik (verkürzt)

Siehe `METHODIK.md` im ZDF-Pilot. Hauptaussage = **Anzahl (ohne Dauer)**; Dauer grober als Tagesschau-UT-Fenster; OCR-/Mediathek-Grenzen gelten.

5. Unterkapitel BR24 18:30 (Bayern Fernsehen)

Bezeichnung: BR24 18:30 (Fernsehen / Bayern Fernsehen). Einmaliger Hinweis: Dies ist **nicht** Radio Bayern 3; die umgangssprachliche Nennung „Bayern 3“ bezieht sich hier auf die Fernsehsendung BR24 18:30 / Bayern Fernsehen.

Korpus: n = 19 verfügbare Sendungen · Zeitraum: **2025-11-19 sowie 2026-08-17 – 2026-09-03 (Mediathek-Limit)** (beobachtet: 2025-11-19 – 2026-09-03) · Warum n: die Mediathek stellte im Zielzeitraum nur 19 vollständige Ausgaben der Sendung BR24 18:30 bereit — kein volles Jahresarchiv.

5.1 Was genau gemacht wurde

Gleiches Frame-Raster-Verfahren wie ZDF heute 19:00 (alle 6 s, Crop der Namens-/Parteizeile, RapidOCR, Clusterung). Katalog über ARD Mediathek; nur Vollsendungen ≥ 600 s mit Titel BR24 18:30 / 18.30.

5.2 Korpusbegrenzung (Mediathek)

Nur **19** passende Vollsendungen online verfügbar: **2025-11-19 – 2026-09-03** (ein Datum 2025-11-19, danach Block 2026-08-17–2026-09-03). Die Mediathek stellte im Zielzeitraum **kein** durchgängiges Jahresarchiv der vollständigen 18:30-Ausgaben bereit — daher n = 19, nicht ein volles Jahr.

5.3 Ergebnisse (Anzahl, ohne Dauer)

- Verfügbare Sendungen **n: 19** · Fehler: **0** · Einbindungen Σ : **60**
- Zeitraum: 2025-11-19 sowie 2026-08-17 – 2026-09-03 (Mediathek-Limit)

Partei	Anzahl (ohne Dauer)	Anteil % (ohne Dauer)	$\emptyset$ Anzahl/Sendung	Sendungen mit Treffer	Daueranteil %*
CDU/CSU	39	65.0	2.053	16	65.3
SPD	17	28.3	0.895	10	29.3
Grüne	0	0.0	0.000	0	0.0
FDP	0	0.0	0.000	0	0.0
AfD	4	6.7	0.211	3	5.3
Linke	0	0.0	0.000	0	0.0
BSW	0	0.0	0.000	0	0.0

* Daueranteil = geschätzt Frames $\times$ 6 s (**Ergänzung**). Bei n = 19 sind Anteile der kleineren Parteien besonders volatil.

5.4 Methodik (verkürzt)

Siehe `BR24/METHODIK.md`. Methodisch analog ZDF; zusätzliche Grenze = Mediathek-Verfügbarkeit (nur 19 Vollsendungen im Zielfenster).

6. Unterkapitel hessenschau 19:30 (HR)

6.1 Was genau gemacht wurde

Ausgewertet wurde die HR-Regionalsendung **hessenschau 19:30** (Vollsendungen, nicht die spätere 21:45-Ausgabe, nicht Kurzclips). Methodisch analog zu ZDF/BR24: Frame-Raster alle 6 Sekunden, OCR der Namens-/Parteizeile im unteren Bildbereich.

6.2 Korpusbegrenzung (Mediathek)

Von den im Zielfenster (2025-09-03 bis 2026-09-17) grundsätzlich relevanten Sendungen stellte die Mediathek nur **30** passende Vollsendungen bereit; davon waren **4** wegen Geo-Sperre (nur in Deutschland abrufbar) nicht auswertbar. **Tatsächlicher auswertbarer Korpus: n = 26**, Zeitraum **2026-08-19 bis 2026-09-17** — deutlich kürzer als ein Jahr und deutlich kürzer als bei Tagesschau/ZDF.

6.3 Ergebnisse (Anzahl, ohne Dauer)

- Verfügbare Sendungen **n: 26** · Fehler (Geo-Sperre): **4** · Einbindungen Σ : **66**
- Zeitraum: 2026-08-19 – 2026-09-17 (Mediathek-Limit)

Partei	Anzahl (ohne Dauer)	Anteil % (ohne Dauer)	Ø Anzahl/Sendung	Sendungen mit Treffer
CDU/CSU	40	60.6	1.538	17
SPD	14	21.2	0.538	12
Grüne	0	0.0	0.000	0
FDP	2	3.0	0.077	2
AfD	7	10.6	0.269	6
Linke	3	4.5	0.115	2
BSW	0	0.0	0.000	0

Bei $n = 26$ sind die Anteile, insbesondere der kleineren Parteien, statistisch volatil und nicht mit den größeren Korpora von Tagesschau/ZDF vergleichbar.

6.4 Methodik (verkürzt)

Siehe `hessenschau-hr/METHODIK.md`. Methodisch analog ZDF/BR24 (Frame-Raster + OCR); zusätzliche Grenze = kleiner Mediathek-Korpus (~4 Wochen statt Jahr) sowie 4 geo-gesperrte Sendungen.

7. Historischer Vergleich: Tagesschau-O-Töne vs. Bundestagssitze, 2006 und 2025/26

Ergänzend zur laufenden Auswertung (Abschnitt 1–6) wurde ein zeitlicher Vergleichspunkt zwanzig Jahre zuvor ausgewertet: Tagesschau 20:00, August/September 2006 ($n = 50$ Sendungen, 200 O-Ton-Einbindungen mit Parteizuordnung), verglichen mit der Sitzverteilung des 16. Deutschen Bundestages (Stand Mai 2006). Diesem wird der bereits in Abschnitt 1–6 dokumentierte Befund für 2025/26 gegenübergestellt.

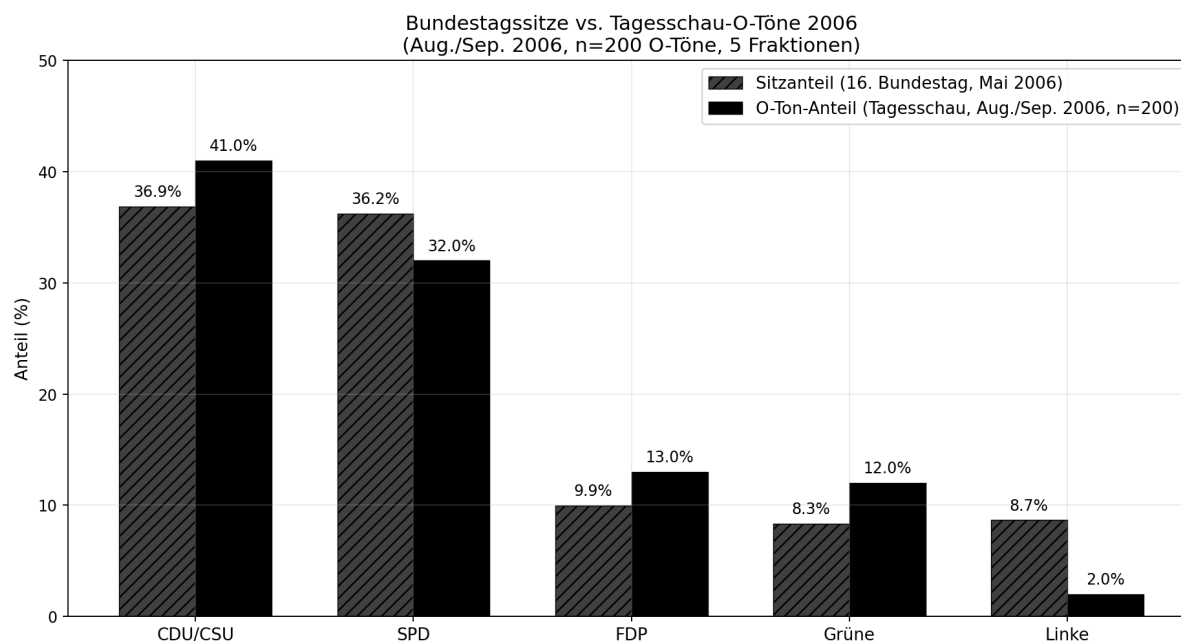
Wichtiger Vorbehalt zur Datengrundlage 2006: Die Rohdaten weisen für den gesamten Untersuchungszeitraum eine OCR-Leerrate von durchschnittlich 46,3 % je Sendung (Spannweite 34,7–55,5 %)

aus — das heißt, bei knapp der Hälfte der ausgewerteten Frames konnte aufgrund der älteren, niedrigauflösenden Sendegrafik keine Bauchbinde ausgelesen werden. Die interne Konsistenz der erfassten Daten wurde geprüft und bestätigt (Parteisummen entsprechen exakt der Aggregatzahl von 200, keine negativen oder widersprüchlichen Werte). Die hohe Leerrate bedeutet jedoch, dass ein relevanter Teil der tatsächlichen O-Ton-Einbindungen aus 2006 in der Auswertung nicht erfasst werden konnte; eine systematische, nach Partei unterschiedliche Auswirkung dieses Effekts lässt sich aus den vorliegenden Daten nicht ausschließen. Der 2006er-Befund ist damit weniger belastbar als der vollständig geprüfte 2025/26er-Datensatz.

7.1 Vergleich 2006

Partei	Sitze 2006	Sitzanteil	O-Töne	O-Ton-Anteil	Differenz (PP)
CDU/CSU	226	36,9 %	82	41,0 %	+4,1
SPD	222	36,2 %	64	32,0 %	-4,2
FDP	61	10,0 %	26	13,0 %	+3,1
Grüne	51	8,3 %	24	12,0 %	+3,7
Linke	53	8,7 %	4	2,0 %	-6,7

Pearson r (Sitzanteil $\times$ O-Ton-Anteil, 5 Parteien) = .949. Chi-Quadrat-Anpassungstest gegenüber proportionaler Erwartung: $\chi^2(4) = 17,25$, $p = .0017$.



Quelle: Grok-Auswertung (unabhängig noch nicht verifiziert) · Bundestag: Stand Mai 2006 · Pearson $r = .949$ · $\chi^2(4) = 17,25$, $p = .0017$

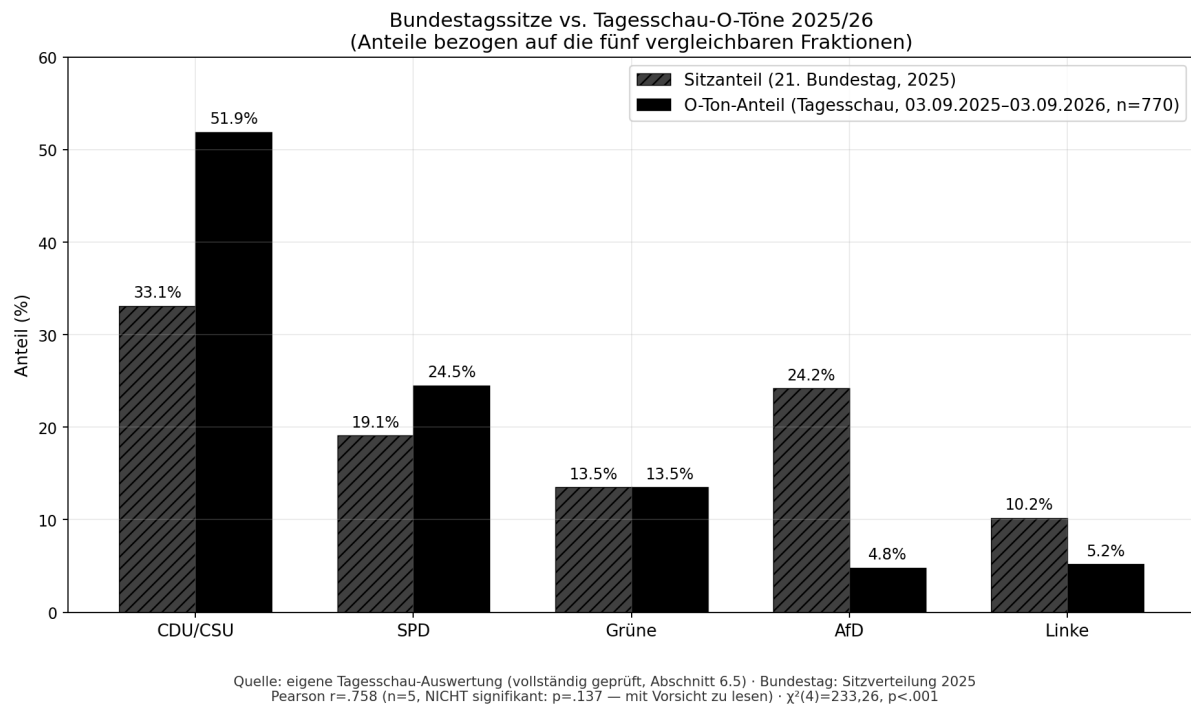
7.2 Vergleich 2025/26

Grundlage ist die in Abschnitt 1–6 vollständig geprüfte Tagesschau-Auswertung (354 Sendungen, 03.09.2025–03.09.2026), beschränkt auf die fünf mit dem Bundestag 2025 vergleichbaren Fraktionen (770 der 780 Gesamt-O-Töne).

Partei	Sitze 2025	Sitzanteil	O-Töne	O-Ton-Anteil	Differenz (PP)
CDU/CSU	208	33,1 %	400	51,9 %	+18,9

SPD	120	19,1 %	189	24,5 %	+5,5
Grüne	85	13,5 %	104	13,5 %	≈ 0,0
AfD	152	24,2 %	37	4,8 %	-19,4
Linke	64	10,2 %	40	5,2 %	-5,0

Pearson r (5 Parteien) = .758. **Bei $n = 5$ ist dieser Korrelationswert statistisch nicht signifikant ($p = .137$) und sollte nicht isoliert interpretiert werden.** Chi-Quadrat-Anpassungstest gegenüber proportionaler Erwartung: $\chi^2(4) = 233,26$, $p < .001$.



7.3 Einordnung

Rein deskriptiv unterscheiden sich beide Zeitpunkte: 2006 lag die Korrelation zwischen Sitzanteil und O-Ton-Anteil bei $r = .949$, 2025/26 bei $r = .758$ (bei diesem zweiten Wert allerdings ohne statistische Signifikanz). Die absolute Abweichung der stärksten Einzelfraktion vom proportional erwarteten O-Ton-Anteil ist 2025/26 (AfD, -149,1 O-Töne gegenüber proportionaler Erwartung) deutlich größer als der größte Einzelausschlag 2006 (Linke, -13,3). Angesichts des Vorbehalts zur OCR-Leerrate 2006 (siehe oben) ist zudem Vorsicht bei der Aussage geboten, wie stark sich die beiden Zeitpunkte tatsächlich unterscheiden.

Ende des Gesamtgutachtens. Stand 2026-09-16.

8. Ergänzende Analyse: CDU/CSU-Anteil ohne Bundeskanzler Friedrich Merz

8.1 Fragestellung

Bleibt CDU/CSU nach Ausschluss der Friedrich Merz zuzuordnenden O-Ton-Einbindungen anteilig weiterhin die häufigste Partei je Kanal, oder beruht der hohe CDU/CSU-Anteil wesentlich auf der Sonderrolle des amtierenden Bundeskanzlers?

8.2 Ausschlussregel

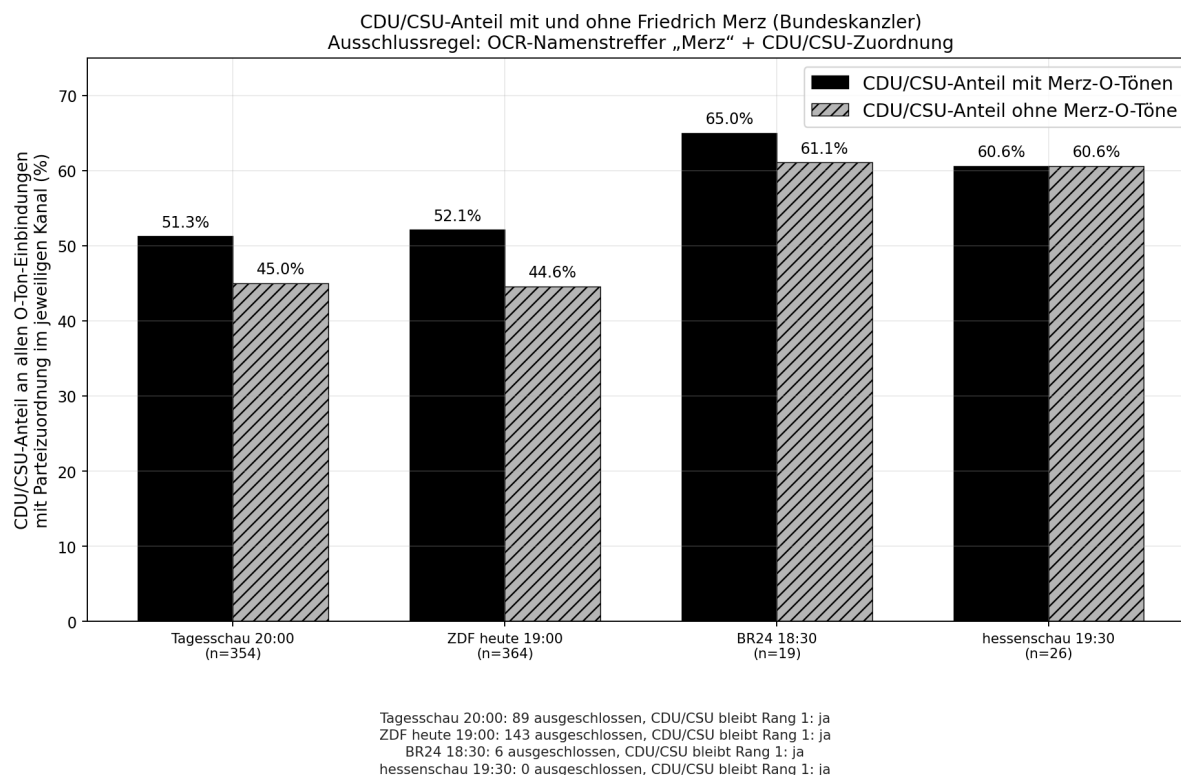
Ein Ereignis gilt als Merz-O-Ton und wird für die „ohne Merz“-Zählung ausgeschlossen, wenn (1) OCR-Text oder Namenszeile einen Treffer auf „Friedrich Merz“/„Merz“ enthält **und** (2) die zugeordnete Partei CDU/CSU ist bzw. der Name eindeutig Merz zuzuordnen ist. Andere Parteien werden **nicht** ausgeschlossen, nur weil das Wort „Merz“ im OCR-Rauschen erscheint (z. B. Moderationszeilen). Ausführliche Methodik: `Ohne-Kanzler-Merz/METHODIK\_Merz\_Ausschluss.md`.

Grenze: Die Erkennung stützt sich auf lesbaren OCR-Namens-text, nicht auf die Rolle „Bundeskanzler“ allein. Schlecht lesbare oder abgeschnittene Namenszeilen können zu einer Unterzählung der auszuschließenden Merz-O-Töne führen (konservativer Fehler in Richtung Untererfassung des Ausschlusses).

Die Additionsprobe (CDU/CSU mit Merz = CDU/CSU ohne Merz + ausgeschlossene Merz-O-Töne) wurde für alle vier Kanäle unabhängig geprüft und ist rechnerisch konsistent.

8.3 Ergebnis

Sender	CDU/CSU-Anteil mit Merz	CDU/CSU-Anteil ohne Merz	Differenz (PP)	Ausgeschlossene O-Töne	CDU/CSU bleibt Rang 1?
Tagesschau 20:00	51,3 %	45,0 %	-6,3	89	ja (Rang 2: SPD)
ZDF heute 19:00	52,1 %	44,6 %	-7,5	143	ja (Rang 2: SPD)
BR24 18:30	65,0 %	61,1 %	-3,9	6	ja (Rang 2: SPD)
hessenschau 19:30	60,6 %	60,6 %	0,0	0	ja (Rang 2: SPD)



8.4 Einordnung

Der Ausschluss der Merz zuzuordnenden O-Ton-Einbindungen reduziert den CDU/CSU-Anteil bei Tagesschau und ZDF spürbar (−6,3 bzw. −7,5 Prozentpunkte), bei BR24 geringer (−3,9) und bei hessenschau gar nicht (0 Merz-Treffer im dortigen Korpus — bei einem Regionalformat mit primär landespolitischem Fokus ist dies erwartbar und kein Beleg für Abwesenheit in anderen Formaten). **In allen vier Sendern bleibt CDU/CSU auch ohne Merz-O-Töne anteilig die häufigste Partei.** Der beobachtete CDU/CSU-Anteil beruht damit nicht ausschließlich auf der Sonderrolle des Bundeskanzlers, wird durch dessen Auftritte aber in Tagesschau und ZDF messbar mitgetragen. Dies ist eine deskriptive Beobachtung ohne Aussage zu Ursache oder journalistischer Angemessenheit.

9. Anhang

Nachfolgende Dateien zum Download: https://drive.google.com/drive/folders/1ftNdxk5GOJEeUsmJ-2-mLqiNd7xUsADo?usp=drive_link

Hinweis zu den nachfolgenden Pfadangaben: Alle in diesem Abschnitt genannten Dateien befinden sich als Unterordner in demselben Verzeichnis, unter dem auch dieses Dokument bereitgestellt wird.

9.1 Dateipfade (Quellen)

Kanal	aggregate.json	Excel	Methodik
Tagesschau	`Tagesschau/ aggregate.json`	`Tagesschau/ tagesschau_aktiv_bauch	`Tagesschau/ Methodik_Beweissicher

		binde.xlsx`	ung.md`
ZDF heute	`ZDF-heute/ aggregate.json`	`ZDF-heute/ zdf_heute19_bauchbinde .xlsx`	`ZDF-heute/ METHODIK.md`
BR24 18:30	`BR24/aggregate.json`	`BR24/ br24_1830_bauchbinde.x lsx`	`BR24/METHODIK.md`
hessenschau 19:30	`hessenschau-hr/ aggregate.json`	`hessenschau-hr/ hessenschau_1930_bauc hbinde.xlsx`	`hessenschau-hr/ METHODIK.md`
Merz-Ausschluss (alle 4 Kanäle)	`Ohne-Kanzler-Merz/ aggregate_mit_ohne_me rz.json`	`Ohne-Kanzler-Merz/ vergleich_mit_ohne_mer z.xlsx`	`Ohne-Kanzler-Merz/ METHODIK_Merz_Aus schluss.md`

9.2 Ausgaben dieses Gesamtgutachtens

Datei	Pfad
Markdown	`Gesamtgutachten/ Gesamtgutachten_OTon_Parteizuordnung.md`
Excel	`Gesamtgutachten/ Gesamtgutachten_OTon_Parteizuordnung.xlsx`
PDF	Gesamtgutachten_OTon_Parteizuordnung.pdf (dieses Dokument)
fig01	`Gesamtgutachten/fig01_anteile_vergleich.png`
fig02	`Gesamtgutachten/fig02_events_pro_sendung.png`
fig03	`Gesamtgutachten/fig03_absolut_pro_kanal.png`
fig04	`Gesamtgutachten/fig04_dauer_anteile.png`
Builder	`Gesamtgutachten/build_gutachten.py`

9.3 Prüfsummen (SHA-256)

Datei	SHA-256
Tagesschau aggregate.json	`ccac6d7939d51ff1635d709a93ab14044b9484bbd66 200bcaa6066773d09894a`
Tagesschau Excel	`e24b60c90a0fe53be7ca91a8f44fa089a3b79bd13cfd 8a657aa9a0f6b99375f3`
Tagesschau Methodik	`4733608ff8ad6976c5a8964cfb0609cd0e30b50315a9 01a251c93dffad5afac6`
ZDF aggregate.json	`f888fb821217bcba23b8c2fe1441b5b076f281c7f98b ac69b76004ac1e29d49c`
ZDF Excel	`efa21cea15967fa97ec887376cfaf5c38ceb1097e1560 d8544838802af8de357`
BR24 aggregate.json	`aed9aa6aec2586241726fcbb15e0195d16ccfd9c60ef 5acc2a768d97010e4895`
BR24 Excel	`978aa7d949516528ea64ba97f2eb1695f7703895836 94132ae5679e47e463259`

Vorhandene senderseitige Prüfsummendatei Tagesschau: `Tagesschau/checksums\_sha256.txt`.

9.4 Glossar

Begriff	Bedeutung
O-Ton-Einbindung mit Parteizuordnung	Gezähltes Ereignis: O-Ton-Segment/Cluster, bei dem per OCR eine Parteibezeichnung in der Namens-/Parteizeile im unteren Bildbereich erkannt wurde (Anzahl, ohne Dauer)
Namens-/Parteizeile	Grafikeinblendung im unteren Bildbereich mit Name/Funktion und ggf. Partei (Fußnote: fachsprachlich auch „Bauchbinde“)
Anteil % (ohne Dauer)	Anteil der Einbindungen einer Partei an allen gezählten O-Ton-Einbindungen mit Parteizuordnung innerhalb desselben Kanals
Ø Anzahl/Sendung	$\text{`oton\_count} / n`$ — Normalisierung auf Korpusgröße (ohne Dauer)
n (verfügbare Sendungen)	Anzahl der Ausgaben, die aus öffentlicher Mediathek/Streams für die Analyse vorlagen; inkl. Angabe des Zeitraums
VTT-Fenster	Zeitdauer des farbigen Untertitel-Segments (Tagesschau); nicht physiologische Redezeit; nur Ergänzung
Frame-Raster	Abtastung des Videos in festen Intervallen (hier 6 s) mit anschließender OCR
Ergänzung Dauer	Sekundäre Kennzahl; Messkonzept kanalabhängig und angreifbarer als die Zählung — nicht Hauptaussage

9.5 Unabhängige Prüfung der Rohdaten (Zweitprüfer)

Ergänzend zur senderseitigen Erstellung wurde die vollständige Rohdatenbasis (alle 763 ausgewerteten Sendungen über die vier Kanäle, nicht nur eine Stichprobe) durch ein unabhängiges, von der Erstellung getrenntes System (Claude, Anthropic) auf innere Konsistenz geprüft. Da es sich bei dieser Auswertung um eine automatisierte OCR-Zählung und nicht um eine subjektive Kategorisierung handelt, ist eine klassische Inter-coder-Reliabilitätsprüfung (Cohen's κ) hier nicht das angemessene Instrument; geprüft wurde stattdessen die rechnerische und strukturelle Integrität der Rohdaten:

Prüfschritt	Tagesschau (n=354)	ZDF heute (n=364)	BR24 (n=19)	hessenschau (n=26)
Parteisummen entsprechen den veröffentlichten Aggregatzahlen	✓ (780 Ereignisse)	✓ (1.049 Ereignisse)	✓ (60 Ereignisse)	✓ (66 Ereignisse)
Konsistenz der Kandidatenzahl je Sendung über alle Parteizeilen hinweg	✓ keine Abweichung	✓ keine Abweichung	✓ keine Abweichung	✓ keine Abweichung
Negative oder unplausible Zählwerte	keine gefunden	keine gefunden	keine gefunden	keine gefunden

Die Prüfung fand keine Inkonsistenzen in den Rohdaten. Sie stellt keine Nachprüfung der zugrunde liegenden OCR-Erkennung selbst dar (hierzu läge eine Verifikation nur durch erneuten Abgleich mit dem Originalvideomaterial vor) und ersetzt keine menschliche Prüfung, bestätigt aber, dass die veröffentlichten Kennzahlen korrekt aus den erfassten Rohdaten berechnet wurden.